



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	[REDACTED]
Studiengang	Kommunikationsdesign
Gasthochschule	Kingston University
Zeitraum (WS/SS/ Jahr)	WiSe 2016/17 (01.09.-28.02.)
E-Mail-Adresse	[REDACTED]

Betreuende Person

an der Heimathochschule:

Name	Kahler, Jenny
E-Mail	dmi.international@haw-hamburg.de
Telefon	+49.(0)40.42875 6975

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule)

Die Planung war sehr schwierig, da ich bis kurz vor Beginn nicht angenommen wurde. Somit war auch die Organisation schwierig. Die Bewerbung an der Hochschule war auch problematisch. Ich wurde in das falsche Department gesteckt. Mein Exchange Koordinator an der HAW hat seine Stelle gekündigt.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans etc.)

Der Kursplan wurde mir nicht mitgeteilt. Ich wurde in den falschen Kurs gesteckt. Der Exchange Koordinator hat mir nicht geholfen. Anerkennung mit dem eigenem Department hat funktioniert.



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen)

Die Wohnungen sind sehr teuer. Man kann im Internet nach Wohnungen suchen. Von der Universität wird nichts gestellt. Das einzige was bezahlbar ist, ist bei einem „Host“ zu wohnen.

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote)

Lebenshaltungskosten sind hoch. Ich habe kein Handy in der Zeit besessen. Für Veranstaltung habe ich kein Geld gezahlt. Auch die Kultur- und Sportangebote waren kostenlos.

Fazit

Sehr problematisch von der Organisation. Würde das unter diesen Umständen nicht weiterempfehlen. Soviel Arbeit und sowenig Hilfe. Ich habe mich echt schlecht aufgehoben gefühlt.

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen)

Zu empfehlen sind die Museen. Speziell das Tate Modern. Partys würde ich aufgrund der hohen Preise und der strikten Regelführung vermeiden. Auch Pubs und Restaurants habe ich kaum besucht.

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja

Nein



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



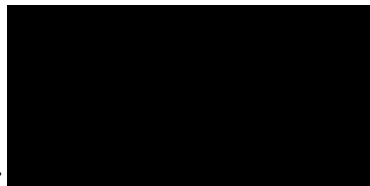
Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von **ERASMUS+**

Ort, Datum Hamburg,

03.04.2017.....

Unterschrift



.....